

Porzer Polit-Posse: CDU-Fähre zum Sürther Bootshaus

Presseinformation

Als ein Mitglied von **für sürth** gestern Abend im Internet zufällig einen Antrag der CDU Porz fand, der eine Autofähre von dort nach Sürth zur sogenannten Nato-Rampe fordert, dachten wir zunächst an eine Narretei. Vielleicht ein krampfhafter und misslungener CDU-Versuch, zum 11.11. dem Porzer Idol Guido Kantz nachzueifern?!

Doch die heutige Recherche von **für sürth** beim Porzer Bezirksrathaus brachte die erstaunliche Erkenntnis, dass der oben erwähnte Antrag vielleicht nicht bei voller Ortskenntnis formuliert, aber jedenfalls in voller Absicht so in die Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 20.11.14 eingebracht werden soll.

Haben da die Porzer CDUler – in absoluter Ignoranz der Sürther Gegebenheiten - von der frisch vollendeten Kölnstraße gelesen und hierunter die Anlage einer Stadtautobahn verstanden? Oder kann die CDU nicht bis über den Rhein denken und will nur ihre örtlichen Verkehrsprobleme billig bei uns abkippen?

Aber Sürther wissen sich zu wehren, siehe der jahrzehntelange – und bisher sehr erfolgreiche - Kampf gegen die unsinnige und überflüssige Hafenerweiterung. **für sürth** hat schon einen Katalog an Gegenmaßnahmen in Vorbereitung:

- Verlagerung des geplanten Containerhafens nach Porz,
- Wiederaufstellen unserer Seniorenbank als Mautstation,
- (und als Höchststrafe) Ausgemeindung von Porz nach Düsseldorf!

Rolf Bahr
1. Vorsitzender
Auf dem Breitenfeld 36
50999 Köln-Sürth

Manfred Giesen
2. Vorsitzender
Bergstraße 44
50999 Köln-Sürth